



Inhalt

Berichte

- 2 Treffen der Lokalgruppe Cottbus zum Thema Sport bei Mukoviszidose
- 2 Weiterbildungsveranstaltung für Physiotherapeuten
- 3 17. Jahresveranstaltung in Eberswalde
- 4 9. Christiane-Herzog-Tag

Projekte

- 5 Hippotherapie
- 6 Sport

Spender und Sponsoren

- 7 Dank an Spender

Und zum guten Schluss

- 8 Termine, Ausschreibung, Aktuelles
-



Liebe Betroffene, liebe Angehörige und Unterstützer des Landesverbandes,

das Jahr neigt sich dem Ende. Vieles ist geschafft, einiges wollen wir noch in näherer Zukunft auf den Weg bringen. Zwei Aktionen in diesem Jahr möchte ich besonders hervorheben.

Zuerst einmal den nun zum sechsten Mal gestarteten Freundschaftslauf. Jedes Mal von Neuem bin ich sehr froh darüber, diesen Tag erleben zu können. Es ist so schön in viele Gesichter zu schauen, in denen man Glück und Lebensfreude sieht. Wieder mal mit alten Bekannten zu reden, wozu man oft nur selten Gelegenheit hat. Sicher sind auch immer Gedanken anwesend, die den Anlass dieses Tages bestimmen. Wir wollen, dass möglichst alle Betroffene ein Leben in guter Lebensqualität führen können und so lang dies nicht der Fall ist, werden wir weitermachen.

Der Waldschullauf im Grunewald war ein besonders tolles Erlebnis. Eine ganze Wald-Grundschule lief für unsere Mukoviszidosebetroffenen. Alle von der ersten bis zur vierten Klasse hörten sich einen kleinen Vortrag an. Es war sehr schön zu erleben, wie groß das Interesse der Schüler war. Der Lauf war vom großen Einsatz der Schüler geprägt.

Vielen Dank an alle, die uns in diesem Jahr wieder weitergeholfen haben, eine bis jetzt unheilbare Krankheit zu besiegen. Eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch wünscht

Jörg Zimmermann
Stellvertretender Vorsitzender



Jörg Zimmermann



Berichte

Treffen der Lokalgruppe Cottbus

zum Thema Sport bei Mukoviszidose

Schon lange ist bekannt, dass die Sporttherapie eine wichtige Säule in der Behandlung der Mukoviszidose darstellt. Forschungsergebnisse zeigen den deutlich positiven Effekt auf die Lungenfunktion sowohl bei der Frühtherapie als auch bei fortgeschrittener Beeinträchtigung der Lungenfunktion.

Aber wie viel Sport ist nötig? Reicht da nicht die Physiotherapie? Welche Sportarten sind die richtigen? Kann man mit Sport auch Fehler machen? Wie sinnvoll ist Reiten bei CF? Kann während meiner Sporttherapie auch meine Mutter etwas für ihre Gesundheit tun? Was zahlen die Krankenkassen? Allen diesen Fragen widmete sich im Oktober eine Fortbildung für Patienten aller Altersklassen, Angehörige und Physiotherapeuten in Cottbus. Das Treffen fand in der Reha-Vita Cottbus statt – einer Einrichtung mit allen apparativen Möglichkeiten und motivierten Ansprechpartnern zum Thema Sport bei chronischen Erkrankungen. Zur Medizinischen Trainingstherapie informierte Rebekka Dröschler, Sport- und Physiotherapeutin des Mukoviszidose Landesverbandes Berlin-Brandenburg e.V.

Die im Anschluss durch den Geschäftsführer der Reha-Vita – Herrn Seifert – geleitete Führung durch die Einrichtung zeigte neben Sportmöglichkeiten auch den Wellness-Bereich, vielleicht eine Möglichkeit zur Entspannung für Mutter oder Vater während der sportlichen Aktivitäten ihrer Kinder. Unterstützt wurde die Veranstaltung durch die Firma Pari. Bei einem Imbiss blieb Zeit für einen Erfahrungsaustausch.

.....  *Dr. Simone Stolz, Mukoviszidose-Ambulanz Cottbus*

Weiterbildung für Physiotherapeuten

Vom 5. bis 6. September organisierte unser Landesverband eine Weiterbildung in Berlin-Grünau für Physiotherapeuten aus vier verschiedenen Bundesländern. So trafen sich ca. 20 Physiotherapeuten zum Erfahrungsaustausch und Lernen.

Am Samstag sprach zunächst Rechtsanwalt Theobald über Probleme bei der Beantragung und Bewilligung von Pflegestufen und was auf die Betroffenen in einem Verfahren zukommt. Als nächstes stellte Herr Schulz die „Björn-Schulz-Stiftung“ vor. Diese Stiftung unterstützt Eltern, von chronisch und unheilbar kranken Kindern in schwierigen Lebenssituationen bis hin zur Sterbebegleitung. Nach der Mittagspause referierte die Physiotherapeutin Kathrin Körnicke aus Hannover über deren Konzept zur Therapie von Mukoviszidosepatienten vor und nach der Transplantation. Zum Abschluss der Tagung informierte Prof. Dr. Stephan über grundlegende Aspekte der Hygiene. Dabei gab es viele Fragen, die die Therapeuten auch von ihren Patienten gestellt bekommen, wie z.B. zum richtigen Verhalten am Waschbecken als Schutz vor einer möglichen Pseudomonas-Infektion. Die Veranstaltung konnte dank der Unterstützung der Firmen Novartis, Roche und der Bundesknappschaft durchgeführt werden.

.....  *Katharina Passon*



Foto: Dirk Seifert

17. Jahresveranstaltung in Eberswalde

Vom 10. bis 11. Oktober 2008 fand im Waldsolarheim in Eberswalde die 17. Jahresveranstaltung unseres Landesverbandes statt.

Der Freitag wurde mit einem gemütlichen Beisammensein in kleiner Runde eröffnet. Eltern und Patienten erhielten die Möglichkeit eines ersten Erfahrungsaustausches. Etwas später wurde ein Lagerfeuer entfacht, an dem es sich in behaglicher Atmosphäre gut weiter unterhalten ließ.

Auf der Abendveranstaltung, die der Vorstandsvorsitzende unseres Landesverbandes Dirk Seifert eröffnete, wurde Familie Walter für ihr fortwährendes und großartiges Engagement ausgezeichnet. Außerdem dankten die Anwesenden Herrn Dr. Tacke für seinen jahrelangen Einsatz für Mukoviszidosebetroffene und gratulierten ihm nachträglich zum 70. Geburtstag. Den künstlerischen Rahmen bildete die Tanzaufführung der Flamencogruppe „Las Amapolas“.

Der Samstag begann mit medizinischen Fachvorträgen. Herr Dr. Biedermann vom Helios-Klinikum Berlin-Buch referierte über Gelenkbeschwerden bei Mukoviszidose und Frau Dr. Bend, Mitarbeiterin am Mukoviszidose Institut in Bonn, über Neuigkeiten aus der Forschung.

Nach den sehr informativen Vorträgen wurde die 17. Mitgliederversammlung durchgeführt. Der Vorstand des Landesverbandes stellte den Jahresbericht vor und informierte über zukünftige Aktivitäten und Projekte des Landesverbandes. Im Rahmen der Versammlung wurde Frau Fritzsche für ihre zuverlässige Unterstützung bei Veranstaltungen und Spendenaktionen gedankt.

Nach einem reichhaltigen Mittagessen konnten sich die Besucher an Workshops beteiligen. Frau Stahlberg, eine Vertreterin des MDK, und Rechtsanwältin Frau Meier moderierten den Workshop zum Thema Pflegestufe. Diplompsychologin Frau Lehmann führte ein Seminar zur Thematik Kita und Schule durch. Rainer Kluge, Landesbehindertenbeauftragter von Brandenburg, war es trotz einer zeitgleichen Veranstaltung in Eberswalde ein wichtiges Anliegen, ins Waldsolarheim zu kommen, um die Anwesenden zu begrüßen und sich aktiv an der Diskussion zum Thema Pflegestufe zu beteiligen.



Die Jahresveranstaltung bot den Teilnehmenden auch in diesem Jahr wieder die Gelegenheit, verschiedene Pharmastände zu besuchen. Besonders wichtig war für einige der Anwesenden vor allem auch die Möglichkeit, andere Betroffene zu treffen und sich mit ihnen auszutauschen. Auch für Kinder gab es Interessantes zur Jahresveranstaltung. So wurde am Samstag bei herrlichem Wetter ein Waldspaziergang und ein Besuch in den schönen Eberswalder Zoo durchgeführt.

.....  Anke Zetlitzer



Fotos: Reinhard Schubert





Foto: Christian Lietzmann

Rekorderlös beim 9. Christiane-Herzog-Tag

Besser geht's nicht! Noch nach jedem Christiane-Herzog-Tag haben wir im Organisationsteam das gedacht – und sind dank der Großzügigkeit der Galagäste immer wieder eines Besseren belehrt worden. So auch beim 9. Christiane-Herzog-Tag am 7. November 2008 im Berliner Hotel Intercontinental: 180.000 Euro brachte der Abend im Gourmet-Restaurant HUGOS hoch über den Dächern des nächtlichen Berlin. Möglich wurde dieses Rekordergebnis, weil wieder über 160 Gäste der Einladung folgten und großartige Menschen uns unterstützten: allen voran die Mannschaft um Interconti-Chef Willy Weiland, der sich einmal mehr als ein ebenso großzügiger wie engagierter Hausherr erwies.

Durch den Abend führte der Moderator Oliver Welke. Er bereitete die Bühne für den Star des Abends: Sopranistin Annette Dasch – begleitet von ihrer Schwester Katrin am Flügel. Noch am Vormittag der Gala hatte Annette Dasch das Christiane Herzog Zentrum im Benjamin Franklin Klinikum der Berliner Charité besucht und im Gespräch mit Betroffenen und Ärzten viel über Mukoviszidose und die Notwendigkeit zu helfen erfahren.

Durch den Abend führte der Moderator Oliver Welke. Er bereitete die Bühne für den Star des Abends: Sopranistin Annette Dasch – begleitet von ihrer Schwester Katrin am Flügel. Noch am Vormittag der Gala hatte Annette Dasch das Christiane Herzog Zentrum im Benjamin Franklin Klinikum der Berliner Charité besucht und im Gespräch mit Betroffenen und Ärzten viel über Mukoviszidose und die Notwendigkeit zu helfen erfahren.

Auch Arzt und Comedian Dr. Eckart von Hirschhausen ließ es sich nicht nehmen, zum Gelingen des Benefizabends beizutragen. Mit Esprit und einer guten Portion Nachdenklichkeit unterhielt er die Gäste auf unnachahmliche Weise. Könnerschaft der Extraklasse bewies auch einmal mehr Professor Dr. Christoph Stözl. Geistreich, witzig und hartnäckig bestritt er den Höhepunkt des Abends: die traditionelle Kunstversteigerung. Wer bei der Auktion nicht zum Zuge kam, musste auf Losglück bei der Tombola hoffen. Auch hier gab es wieder hochwertige Preise zu gewinnen: vom Maßanzug über Blackberries bis hin zum Wochenende im Luxus-Hotel.

Ein großartiger Abend, ein wunderbarer Auftakt für den zweiten Teil des Christiane-Herzog-Tages: die Fortbildungsveranstaltung am nächsten Vormittag im Christiane Herzog Zentrum. Schwerpunktthema in diesem Jahr: „Schwangerschaft bei CF“ mit einem einführenden Vortrag von Privatdozentin Dr. Doris Staab.

Die Beratungsstelle des Landesverbandes Berlin-Brandenburg stellte ihre Arbeit vor und Professor Burkhard Tümmler, Hannover, berichtete über seine molekulargenetischen Forschungen zu Mukoviszidose. Wie jedes Jahr gab es Informationsstände und viel Gelegenheit zum Gespräch und Erfahrungsaustausch.

.....  Anne von Fallois

Die Christiane Herzog Stiftung hat ihre Internet-Präsenz neu gestaltet. Unter www.christianeherzogstiftung.de kann man nun wesentliche Informationen über die Stiftung und ihre Projekte erhalten.



Projekte

Projekt Hippotherapie

Seit September führt der Landesverband ein neues Projekt durch. Es handelt sich um Hippotherapie für Mukoviszidosepatienten. Das Projekt läuft zunächst ein halbes Jahr. Dabei soll die positive therapeutische Wirkung der Reittherapie bei Mukoviszidosepatienten untersucht werden.

Zurzeit erhalten zwei Erwachsene und sechs Kinder Reittherapiestunden. Die Therapie findet im Reittherapiezentrum Berlin in Wannsee statt und wird von der erfahrenen Hippotherapeutin Marion Heym durchgeführt. Eine „Sitzung“ dauert ca. 20 bis 30 Minuten. Bei den kleineren Kindern setzt sich Frau Heym mit auf das speziell ausgebildete Therapiepferd, während sie bei den Größeren und den Erwachsenen hinter dem Pferd herläuft. Die Therapiestunde findet im angrenzenden Wald statt, so dass die Patienten ganz nebenbei auch noch die frische Luft und den schönen Ausblick genießen können.

Die großen und kleinen Patienten sind sehr motiviert. So erzählte Frau Heym, dass sich alle Patienten, vor allem die kleinen Mädchen, sehr auf die Therapiestunden freuen. Sie gehen völlig angstfrei auf das Pferd zu und haben Spaß an dieser Art der Therapie. Dabei darf man die Anstrengungen auf einem Pferd nicht unterschätzen. Denn das Pferd sendet mit seiner Bewegung einen sehr starken Reiz aus, auf den die Patienten ständig aktiv reagieren müssen. So werden sie in ständiger Bewegung gehalten. Durch diese regelmäßigen rhythmischen Bewegungen werden wichtige Bewegungsabläufe, die Koordination und das Gleichgewicht intensiv trainiert. Dies soll schließlich die Stoffwechselfunktionen anregen und eine positive Wirkung auf die Atmung und die Beckenbodenmuskulatur haben. Frau Heym berichtete, dass es zu bemerken ist, dass die meisten der Patienten nach nur kurzer Zeit auf dem Pferderücken in ihrer Haltung „total locker“ geworden sind. Die Anstrengungen beim Reiten werden letztlich durch Spaß und Freude im Umgang mit dem Pferd schnell vergessen.

Nach Abschluss des ersten Projektdurchlaufes sollen die Ergebnisse dieser Projektphase ausgewertet werden. Unser Landesverband ist bestrebt, die Hippotherapie im kommenden Jahr weiterzuführen. Das Projekt konnte nur durch die großzügige Unterstützung der Firma Solvay Arzneimittel GmbH ermöglicht werden. Hiermit möchten wir uns recht herzlich dafür bedanken.

 Anke Zetlitzer



Fotos: Anke Zetlitzer

**Wir danken
allen Unterstützern des
6. Muko-Freundschaftslaufes**
(eingegangene Spenden bis 14.11.2008)

Firmen und Vereine

- 1. VFL Potsdam, Potsdam
- accor Hotellerie Deutschland GmbH,
Mercure Hotel Potsdam City, Potsdam
- Agentur für Deutsche Vermögensberatung,
P. Diering, Potsdam
- Andreas Ehrh Potsdam GmbH und Co. KG,
Potsdam
- Aposan Dr. Künzer GmbH, Köln
- Ascot-Bristol-Hotel, Potsdam
- Auto Technik Babelsberg, D. Fischer,
Potsdam
- Autohaus Höhne, Wandlitz OT Basdorf
- Autohaus Wegener, Ludwigsfelde
- avendi Hotel am Griebnitzsee, Potsdam
- AXA Generalvertretung K. Tepper, Wandlitz
- Best Western Parkhotel Potsdam, Potsdam
- Caritas-Klinik Pankow, Berlin
- Deutsche Kinderhilfe e.V., Berlin
- Dorint Hotel Sanssouci Berlin-Potsdam,
Potsdam
- Fa. BGS mbH, Berlin
- Fa. OSSI-Schrott, Potsdam
- Fernseh-Gäbler, Potsdam
- Firma U. Bietau, Ludwigsfelde
- Fresand GmbH, Reddelich
- Groujean Frimetik Frisurenkosmetik,
Berlin
- Grüne Apotheke A. Quade, Berlin
- GSG Graphics Systems Germany GmbH,
Potsdam
- Haarstudio Yvette Junius,
Wandlitz OT Basdorf
- Heide Apotheke F. Lietzmann,
Ludwigsfelde
- Hotel Bayrisches Haus, Potsdam
- Hugenotten Apotheke O. Keitel, Berlin
- Ing.-Büro Siebert, R. Siebert, Berlin
- Kongresshotel Am Templiner See OSGV,
Hotel- und Kongress GmbH und Co.
Betriebs KG, Potsdam
- Kosmetikstudio Taufisch, E. Zoher,
Potsdam
- Lotto-Toto-Press-Tabak, Berlin
- Man of Cut Hair Design, B. Galleski, Berlin
- NH Hotels Deutschland GmbH NH Voltaire
Potsdam, Potsdam
- PEAR Potsdam GmbH, Potsdam
- Przygoda & Partner, Potsdam
- relexa Schlosshotel Cecilienhof, I. Diwald,
Potsdam

Fortsetzung nächste Seite

Projekte

Sport frei!

Ganz nach diesem Motto trainieren seit Anfang dieses Jahres unter meiner Aufsicht einige Sportler mit Mukoviszidose im Sportforum Bernau. Auf diesem Wege möchte ich mich erst einmal bei all diesen Teilnehmern bedanken, denn ich ziehe vor jedem Einzelnen meinen Hut! Ich denke, jeder kennt ihn, den inneren Schweinehund, den es zu überwinden gilt. Und besonders im Sommer war ich sehr positiv überrascht, dass trotz schönen Wetters die meisten am Ball geblieben sind.

Viele von Euch berichten mir, wie gut ihnen das Training tut. Das freut mich ganz besonders! Hier und heute möchte ich gern allen anderen kurz erklären, wie wir dort trainieren. Denn nicht jeder kann nach Bernau kommen. Aber viele von Euch sind in anderen Sportstudios und dort bestimmt mindestens genauso fleißig. Ein paar Dinge möchte ich Euch gern auf den Weg geben, die man beim Trainieren beachten sollte.

1. Die richtige Erwärmung

Bitte vor jedem Training die Muskeln warm machen – in Form von Dehnung und/oder Ausdauertraining am Ergometer (= Fahrrad), Crosstrainer oder auf dem Laufband, je nach körperlichen Empfinden ca. zehn Minuten bei niedriger Intensität.

2. Der Hauptteil

Bitte immer auf die richtige Körperhaltung am Gerät achten, d.h. gerader Rücken, kein Hohlkreuz, keine Ausweichbewegungen, keine Pressatmung, keine schweren Gewichte! -> anstatt Krafttraining Kraft-Ausdauertraining, d.h. geringe bis mittelschwere Gewichte, mittlere Intensitäten mit vielen Wiederholungen (ca. 25 bis 30 Stück)!

3. Der „cool down“

Bitte auch immer nach jedem Training den Körper abwärmen/herunterfahren und dehnen in Form von Dehnungsübungen und/oder Ausdauergeräten wie zu Beginn des Trainings.

Ich hoffe, dass ich Euch oder Ihnen ein paar kleine wichtige Tipps mit in das neue Jahr geben konnte.

.....  *Rebekka Dröschler (Physiotherapeutin)*



Fotos: Rebekka Dröschler

Spender und Sponsoren



Fortsetzung

Spendenaktion

Bei einer Spendenaktion von Peter Hütel, anlässlich seines 50. Geburtstages, wurde eine Spende in Höhe von 2.065,30 € zusammengetragen. Wir danken Herrn Hütel und allen Spendern recht herzlich. Folgende Spender beteiligten sich bisher an dieser Aktion:



Foto: Peter Hütel

M. Bleeck, B. Burmester, M. Burmester, J. Duhnke, W. & H. Ewald, H. Falk, P. Hornung, Dr. M. L. Huber, H.-J. Hütel, I. Hütel, Fa. P. Hütel & W. Meß Schwimmbadtechnik, S. Hütel Mobiler Büroservice, J. & S. Kapser, P. Langner, D. Maetz, S. Meß, F. Noack, A.-K. Pohl Salon Schnipp Schnapp, K. Pyl, M. Reißig, F. Renn, S. Schlichting, St. Schlichting, K. Schütte, J. Spitzer, H. Schwill, W. Wanzek, F. Weber Menerga München

Projekt-Unterstützer

Wir danken allen Unterstützern, die für Projekte des Landesverbandes im Zeitraum vom 31. Juli bis 7. November gespendet haben!

Adler Apotheke, Asche Chiesi GmbH, D. & H. Ast, R. Baum, Dr. T. Biedermann, C. Breitfeld, R. Dassow, Flamencogruppe Las Amapolas, Frauengruppe Spandau, H. Gasper, Dr. K.-O. & Dr. A. Goldmann, D. Grunzke, U. Lochner, Löwen Apotheke, S. M. Meier – Fach- und Rechtsanwälte Legal Skills Berlin, H. Moncorps, Mühlenberg Apotheke, Phönix-Apotheke, M. Rengel, K.-D. Repke – Troll Apotheke, Rosen Apotheke, Schill GmbH & Co. KG, B. Schmidt, U. Schreier, Chr. u. L. Schumann, P. Sieve, J. Skiba, C. Steinrück, Christina Strauchmann, Dr. U. Timm, K. Tonn, A.-K. & D. Trapp, R. Trojan, T. Vogel, J. Zimmermann, M. Zucker

Startschuss – 7. Muko-Freundschaftslauf

Bereits vor einem Monat begannen die Vorbereitungen zum 7. Muko-Freundschaftslauf. Er findet am 17. Mai 2009 wie immer im Potsdamer Lustgarten statt.

Es gibt wieder eine Vorbereitungsgruppe, zu deren Treffen jeder herzlich eingeladen ist. Jede Unterstützung ist willkommen und kann uns helfen, dass der nächste Muko-Freundschaftslauf genauso erfolgreich wird wie dieses Jahr.



Foto: Jörg Zimmermann

Rewe Markt, Siegfried Grube OHG,
Potsdam
Rheinstein Apotheke, Berlin
Sabelus XXL Apotheke Ludwigsfelde,
Ludwigsfelde
Schulte Derne Reha- & Medizintechnik,
Brandenburg a. d. Havel
Seminaris SeeHotel Potsdam, Potsdam
Solvay Arzneimittel GmbH, Hannover
Steigenberger Hotel Sanssouci Potsdam,
Potsdam
Stolpe Apotheke Berlin, B. Dabbagh,
Berlin
Travel Charme Hotel Am Jägertor,
Potsdam
Tulpen Apotheke am Holländischen
Viertel, Potsdam

Privatpersonen

Affeld, H., Güstrow
Albrecht, M., Berlin
Bergmann, D., Lohne, Bokern-Ost
Bergmann, K., Osnabrück
Bergmann, M., Teltow
Blenninger, R., Berlin
Blesin, M., Berlin
Böhme, P., Blankenfelde
Brüggert, B., Wandlitz
Buchweitz, U., Ludwigsfelde
Dittwald, H., Hamburg
Dröschler, B., Ranketal
Durst, M., Berlin
Eichhorn, D., Berlin
Forberg, M., Leipzig
Gebel, V., Luckenwalde
Goltz, J., Potsdam
Gundlach, R., Velten
Hartlieb, Dr. B., Berlin
Hermann, P. & Chr., Berlin
Höfert, Dr. med. P., Potsdam
Hübner, K., Berlin
Kamusella, P., Berlin
Klemmtz, Dr. K., Nuthetal
OT Bergholz-Rehrbrücke
Küchenmeister, H., Teltow
Kuczmik, M., Berlin
Kuhnert, H., Potsdam
Lammel, K., Berlin
Lamprecht, A., Potsdam
Makowski, J., Wentorf
Meyer, Chr., Wandlitz

Fortsetzung nächste Seite



Fortsetzung

- Michels, K.-U., Bernau
- Moncorps, M., Höhenbund
- Neumann, Dr. E., Ludwigsfelde
- Nowak, R., Berlin
- Pölzing, Chr., Berlin
- Porsch, G., Berlin
- Raasch, J., Hamburg
- Radke, Prof. Dr., Potsdam
- Richter, M., Berlin
- Schälicke, Fam., Potsdam
- Schneider, U., Berlin
- Schreckenbach, S., Schönefeld
- Seifert, D., Eberswalde
- Sieve, P., Osterholz-Scharmbeck
- Sieve, M., Lohne
- Sieve, A., Hamburg
- Sinning, D., Berlin
- Weber, H., Berlin
- Westermeyer, A., Wandlitz
- Willamowski, Dr., Wandlitz
- Zocher, E., Potsdam

Termine

Nähere Informationen bitte bei der Kontakt- und Beratungsstelle einholen!

17. Mai 2009

Potsdam

7. Muko-Freundschaftslauf



Und zum guten Schluss

Stellenausschreibung

Physiotherapeutin für die mobile Therapie

Der Mukoviszidose Landesverband Berlin-Brandenburg e. V. sucht zum 15. März 2009 eine Physiotherapeutin. Die Stelle ist für ein Jahr befristet und die wöchentliche Arbeitszeit umfasst 30 Stunden.

Voraussetzungen sind die Teilnahme am Grundkurs „Physiotherapie bei Patienten mit Mukoviszidose“ und praktische Erfahrungen in der Behandlung von Mukoviszidosepatienten. Eine Ausbildung in MTT ist wünschenswert.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum 15. Januar 2009 schriftlich an den Mukoviszidose Landesverband Berlin-Brandenburg e.V. (Adresse siehe Impressum).

Wichtiger Hinweis

Wir möchten alle Patienten bitten, welche die **mobile Physiotherapie** des Landesverbandes in Anspruch nehmen, schnellstmöglich die Kopie der neuen Zuzahlungsbefreiungen an die Kontakt- und Beratungsstelle zu senden! (Adresse siehe Impressum).

Vielen Dank!

Unseren Lesern

Wir wünschen Ihnen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2009!

„Begrüße das neue Jahr vertrauensvoll und ohne Vorurteile, dann hast du es schon halb zum Freunde gewonnen.“

Novalis

Impressum

Herausgeber Mukoviszidose Landesverband Berlin-Brandenburg e.V.

Gotlindestraße 2 -20, Haus E, 10365 Berlin, Telefon/Fax (030) 55 18 54 16

kontakt@muko-berlin-brandenburg.de, www.muko-berlin-brandenburg.de

Redaktionsschluss Nr. 44 15.11.2008 **Redaktionsschluss Nr. 45** 01.03.2009

Schriftleitung Dirk Seifert (V.i.S.d.P.)

Redaktion Anke Zetlitzer, Andreas Hermann, Jörg Zimmermann

Layout Katrin Groß, katrin@wirtschaftshof8.de

Druck Druckerei Steffen GmbH, 17098 Friedland

Spendenkonto Bank für Sozialwirtschaft, BLZ 100 205 00, Konto 35 333 11